

Wie der Ce Be eF zu seinem Namen kam

Autor(en): **R.B.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **27 (1985)**

Heft 4: **Wo ist das "eF" des Ce Be eF geblieben?**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-157142>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

dafür, finde ich es doch ziemlich daneben, eine familie zu haben und zugleich jeden 2. abend in einem verein oder einer gruppe zu verbringen. Und doch bleibt die frage zurück, ob es richtig ist, sich in der freizeit doch recht stark in die eigenen vier wände zurückzuziehen oder ob nicht gerade ein intensiveres engagement in irgendeiner gruppe die kleine welt einer kleinfamilie erweitern würde? Hier das richtige mass zu finden, erachte ich als wichtig und ich weiss, dass ich es noch nicht gefunden habe.

Toni Brühlmann-Jecklin, Schönenwerdstr. 15/1, 8952 Schlieren



**Krisen sind Chancen.
Endlich hat der Ce Be eF
Gelegenheit, reifer zu
werden.**



Wie der Ce Be eF zu seinem namen kam

Es war einmal ein B
das traf eines Tages ein F
F + B, zwei Zeichen.
F, wie Feder, Fisch oder Fatalismus
B, wie Besserdenspatzinderhandalsdietaubeaufdemdach.
Zwei Teile eines Ganzen
ergänzten sich und taten sich zusammen.
«Zur Vollständigkeit
und überhaupt,
wenn wir's uns recht überlegen»,
so sprachen sie,
«fehlt uns noch ein kräftiges C,
«ein klares C wie C l u b und ja nicht wie Chamäleon».
Gesagt, getan,
und so entstand der FBC.
Doch mit der Zeit indessen
wollte das F nicht mehr an erster Stelle stehen.
«Wir nehmen das F an den Schluss – als Abrundung,
und das C soll die Führung übernehmen.
Das B kommt in die Mitte».
So war es und so blieb es.
Und wenn die drei nicht sterben wollen,
so leben sie noch lange.

R.B.